

	<p>Objekt: Florales Motiv, Lilie; Rapport, Abschlußfries zu F 301</p> <p>Museum: KreisMuseum Zons Schloßstr. 1 41541 Dormagen 02133/53020 kreismuseum-zons@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Fliesen des Jugendstils</p> <p>Inventarnummer: F 543</p>
--	---

## Beschreibung

Der Horizontalrapport zeigt ein florales Motiv, in dem möglicherweise eine Lilie zu erkennen ist. Oben und unten wird das Motiv von Bordüren eingefasst. Die obere Bordüre besteht aus drei geraden, parallelen Streifen, in denen die Farben dieses zweifarbigen Dekors abwechseln. Dies gilt auch für die untere, breitere Bordüre, bei der jedoch der mittlere Streifen als Astragal oder Perlstab in einfachster Ausführung, d.h. als Reihe von Kreisen (oder Perlen) gestaltet ist. Das florale Motiv dieses Dekors weist zentral eine geöffnete Blüte in Schrägansicht auf, die von einem kurzen Stengel getragen wird. Von diesem greifen zu beiden Seiten symmetrisch jeweils drei längliche Laubblätter in stilisierter, geschwungener Form bis nahe an die seitlichen Ränder aus. Dort sind in Seitenansicht stilisierte Blüten plaziert, durch den Anschnitt im Format halbiert, somit im Verbund in ganzer Form gegeben.

Vor allem durch die Blüten in Seitenansicht erweist sich das Motiv dieses Dekors als passend zu einem Dekor der Sächsischen Ofen- und Chamottewaren Fabrik (vorm. Ernst Teichert Meißen), der hier mit F 301 vorhanden ist, ein unbegrenztes Ornamentbild mit dem Motiv Lilie. Dort sind die gleichen in Seitenansicht dargestellten Blüten und ebenfalls die länglichen Laubblätter in ähnlicher Stilisierung zu sehen. Die Technik des Fadenreliefs und eine zweifarbige Fassung sind weitere Übereinstimmungen. Deshalb dürfte es sich bei F 543 um einen Abschlussfries zu F 301 handeln.

Die Zuschreibung zur Entwerferin und zum Hersteller richtet sich hier nach diesem Zusammenhang, vorbehaltlich eines weiteren Rückseitenvergleichs für F 543.

## Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / Fadenrelief; Farben: Dunkelblau, Hellblau
Maße:	150 x 150 x 9 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	S. O. F. vorm. E. T. M., Sächsische Ofen- und Chamottewaaren Fabrik vorm. Ernst Teichert Meißen
	wo	Meißen
Dekor entworfen	wann	1899
	wer	Anna Gasteiger (1877-1954)
	wo	Deutenhofen (Hebertshausen)

## Schlagworte

- Florales Motiv
- Jugendstil
- Kachel (Keramik)
- Rapport